

Elena
Weich



Otilie
Niebauer



Viktoria
Dechant



Sandro
Augustin



Stephanie
Jung



Musikalische Früherziehung

Schon ab dem 8. Monat

Kinder für Musik begeistern –
altersgerecht und erlebnisorientiert.



Montags
Krabbelmäuse: 9:00 & 11:00 Uhr
Mobile: 10:00, 15:00 & 16:00 Uhr
MFE 2: 13:00 Uhr
MFE 1: 14:00 Uhr

Dienstags
Inklusive MFE: 14:00 Uhr

Mittwochs
MFE 1: 14:00

Mittwochs
Musikgarten: 15:00 Uhr
MFE 2: 16:00 Uhr
Donnerstags
Musikgarten: 15:00 & 16:00 Uhr

Dienstags
Musikgarten: 15:00 Uhr
Mobile: 16:00 Uhr
Mittwochs
Krabbelmäuse: 9:00 & 10:00 Uhr
Freitags
MFE 2: 14:00 Uhr

Sing- und Musikschule Sulzbach-Rosenberg

Im Schloß 3
92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon: 09661 510-2300
Fax: 09661 510-2306
E-Mail: kontakt@sms-suro.de

Bürozeiten:

Mo., Di., Do.: 11:00 – 16:00 Uhr
Mi.: 12:00 -17:00 Uhr
Fr.: 11:00 -15:00 Uhr

<https://www.sms-suro.de>

Gefördert durch das
Bayerische Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst.



Fächerangebote

Musikalische Früherziehung (MFE) lässt Kinder erleben, wieviel Freude im gemeinsamen Musizieren, Singen und Tanzen liegt.



Unser Ziel ist es, die jedem Kind angeborene Musikalität ohne Leistungsdruck zu entfalten und ihre Begeisterung für die Musik zu wecken. Wir legen besonderen Wert darauf, den Kindern musikalische Sachthemen altersgerecht und erlebnisorientiert zu vermitteln.

- › **Stimme:** ausprobieren, sprechen, singen, atmen, Texte, Lieder
- › **Körperlicher Ausdruck:** Bewegung, Rhythmus, Tanz
- › **Instrumente:** spielen, basteln, hören, ausprobieren
- › **Gehör:** Musik, Geräusche, Alltagsklänge, Klänge von Instrumenten, aktives Musik hören
- › **Alle Sinne:** fühlen und spüren, beobachten, horchen, handeln in der Gruppe
- › **Töne darstellen:** durch Bewegung, grafische Zeichen, Noten schreiben

Krabbelmäuse

ab 8 Monaten, für Eltern-Kind-Paare

Schon die kleinsten "Krabbelmäuse" genießen es Musik zu erleben. Im Mutterleib hören sie den Rhythmus des Herzschlages und die Melodie der Stimme ihrer Mutter. Ihr Baby kann sich beim gemeinsamen Singen, Tanzen, Wiegen und Schaukeln in Mamas Schoß entspannen und den vertrauten Klängen lauschen. Der behutsame Einsatz von ergänzenden Materialien wie zum Beispiel Tüchern oder Instrumenten fördert die Sinneswahrnehmung der Babys und wird meist mit Glucksen, Strampeln oder Lachen aufgenommen. Von Stunde zu Stunde erweitert sich die Aktivität der Kinder. Sie erkunden Ihre Welt und nehmen sie immer bewusster wahr. Durch Bewegungs- und Körperlieder kann diese Entwicklung unterstützt werden. Unser Programm für die "Krabbelmäuse" passt sich an die Möglichkeiten der Babys an und ermöglicht Babys und ihren Eltern eine ganz entspannte, gemeinsame Zeit.



Mobile

ab 18 Monaten, für Eltern-Kind-Paare

Schon für die Kleinsten ist das gemeinsame Musizieren ein besonderes Erlebnis. Der Kurs geht dabei auf den wachsenden Erlebnisraum der Kleinkinder ein, die immer aktiver werden und neugierig ihre Umgebung erkunden. Erste beruhigende und aufmunternde Lieder, behutsamer Einsatz von Instrumenten, gemeinsames Singen und Tanzen sprechen alle Sinne an und motivieren, Musik zu einem festen Bestandteil des Familienlebens werden zu lassen. Die Kinder haben die Möglichkeit ohne Leistungsdruck ein Gefühl für Schönheit und Wirkung der Musik zu entwickeln.



Musikgarten

Ab 3 Jahren, mit Begleitung

Der Musikgarten ist ein bewährtes Eltern-Kind-Konzept, in dem Kinder spielerisch an die Musik herangeführt werden. Durch Tänze, Bewegungen, Echospiele, Fingerspiele und Lieder wird die natürliche musikalische Veranlagung der Kinder geweckt und entwickelt, einfache Instrumente wie Klanghölzer, Glöckchen, Rasseln und Trommeln führen sie in die Welt der Klänge ein. Langzeitstudien bestätigen inzwischen den positiven Einfluss von Musikerziehung auf die ganzheitliche Entwicklung des Kindes, die musikalische Begabung genauso wie das Sozialverhalten und Lernen.

Musikalische Früherziehung

Grundfächer Musikalische Früherziehung (MFE 1 und MFE 2) von ca. 4 bis 6 Jahren, ohne Begleitung

Bei unserem zweijährigen Unterrichtsangebot für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren stehen rhythmische Übungen, erste Klangkontakte und Spaß an der Musik im Vordergrund. Die Kinder lernen gemeinsam das Musizieren auf Orff-Instrumenten wie Glockenspiel, Xylophon, Metallophon, klingende Stäbe und Pauke. Sie entdecken den Umgang mit ihrer Stimme und bewegen sich zu verschiedenen Musikstilen dieser Erde. Über die Rhythmussprache und das Singen von Tönen erlernen sie dabei spielerisch die Grundlagen der Notation (Noten lesen). Neben dem Singen und Sprechen haben die Kinder die Möglichkeit verschiedene Instrumente kennenzulernen und vielleicht schon ihr „Lieblinginstrument“ für später zu entdecken.

Inklusive musikalische Früherziehung für Vorschulkinder mit und ohne Behinderung

Unsere inklusiven MFE-Gruppen binden Kinder mit Behinderung in den regulären Musikunterricht ein. Gemeinsam entdecken wir die Musik, kommen ins Tun und erforschen spielerisch die Welt der Klänge, Instrumente sowie des Körpers und der Stimme. Der Unterricht wird so gestaltet, dass jedes Kind entsprechend seiner Möglichkeiten mitmachen kann. Als Musikschule legen wir besonderen Wert darauf, dass jedes Kind im Rahmen seiner Möglichkeiten gefördert wird. Inklusive Gruppen ermöglichen musikalisches und soziales Lernen – davon profitiert am Ende jedes Kind.